

Wirkungsbericht

2023



TATENDRANG
Freiwilligen-Agentur

INHALT

FREIWILLIGEN-AGENTUR TATENDRANG

- 4** Das Jahr 2023
- 4** Vision
- 4** Lösungsansatz
- 5** Wirkungsziele

UNSERE LEISTUNGEN

- 7** Freiwillige
- 9** Organisationen
- 11** Unternehmen
- 12** Projekte
- 15** Highlights 2023

UNSERE WIRKUNG

- 19** Freiwillige
- 23** Organisationen
- 27** Unternehmen

TATENDRANG ALS ORGANISATION

- 28** Deutschlands erste Freiwilligen-Agentur
- 33** Kontakt/Impressum



FÜREINANDER DA SEIN, GESELLSCHAFT GESTALTEN

Wie wollen wir in 10 Jahren leben? Welche Rolle wollen wir als Freiwilligen-Agentur heute und in Zukunft spielen? Bei einer Tagung im Oktober 2023 diskutierten wir mit Kolleg:innen intensiv über diese Fragen. Uns wurde bewusst: Wir möchten uns künftig noch stärker für gesellschaftliche Themen einsetzen, damit wir auch in 10 Jahren noch in der Welt leben, die wir uns wünschen. Unsere Vision ist eine offene, solidarische, friedliche und demokratische Gesellschaft. Jeder Mensch soll mithelfen und sich einbringen können und jeder Mensch soll die Hilfe erhalten, die er oder sie benötigt.

Freiwilliges Engagement ist für viele eine Möglichkeit, sich angesichts der aktuellen Krisen und Probleme nicht länger ohnmächtig und machtlos zu fühlen. Ehrenamt trägt dazu bei, dass sich Menschen begegnen, die sich ansonsten nie kennengelernt hätten. In den Begegnungen machen sie Erfahrungen, die sie als Menschen und die Gesellschaft bereichern. Die Bereitschaft so vieler Menschen, sich für andere einzusetzen, inspiriert uns bei unserer täglichen Arbeit und spornt uns an, neue Formate und Projekte zu initiieren.

Im Jahr 2023 haben sich deutlich mehr Münchner:innen als im Vorjahr bei uns gemeldet, die anderen helfen und etwas zur Gesellschaft beitragen wollen. Zudem haben uns viele Menschen kontaktiert, die selbst Rat oder Unterstützung suchten. Was sich im vergangenen Jahr sonst noch bei TATENDRANG getan und wie sich unsere Arbeit weiterentwickelt hat, erfahren Sie auf den folgenden Seiten. Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre und freuen uns sehr über Ihre Anregungen und Ihr Feedback.

Mit herzlichen Grüßen

Ute Bujara

Renate Volk

DAS JAHR 2023

- 12 Hauptamtliche Mitarbeiter:innen
- 12 Freiwillige Mitarbeiter:innen
- 756 Engagement-Beratungen
- 375 Kooperationspartner
- 1.191 Engagement-Angebote
- 38 Veranstaltungen und Informationsangebote für Freiwillige mit 781 Teilnehmer:innen
- 27 Veranstaltungen und Workshops für Organisationen mit 511 Teilnehmer:innen
- 20 Corporate Volunteering-Projekte (inkl. IHK-Nachtschicht) mit 165 Mitarbeitenden
- 96 Kurzzeit-Einsätze bei „Whats to do?“ mit 134 Freiwilligen
- 14 Weiterbildungen der Lernpaten-Akademie mit 165 Teilnehmer:innen
- 7 interne Weiterbildungen für das TATENDRANG-Team

VISION

Wir sehen uns als Entwicklungs- und Vermittlungsagentur für bürgerschaftliches Engagement in München. Mit unserem Handeln wollen wir zu einem solidarischen Miteinander beitragen. Wir stehen ein für eine offene, demokratische und solidarische Gesellschaft, in der es selbstverständlich ist, sich gegenseitig zu unterstützen und in der Hilfebedürftige nicht allein gelassen werden. Jeder Mensch, der helfen möchte, soll das Passende für sich finden können – unabhängig vom Alter, der Nationalität, persönlichen oder finanziellen Ressourcen. Indem wir Möglichkeiten der Begegnung, neue Erfahrungen und kultur-, milieu- und generationenübergreifendes Miteinander schaffen, tragen wir zu einem offeneren und respektvolleren Zusammenleben in München bei.

LÖSUNGSANSATZ

Mit unseren verschiedenen Angeboten wollen wir erreichen, dass mehr Menschen – privat wie auch in Unternehmen – auf das Thema Ehrenamt aufmerksam werden und sich engagieren. Durch unsere persönliche und individuelle Beratung finden sie das Engagement, das zu ihnen passt und sie selbst bereichert. Mit ihrem Ehrenamt tragen sie in den Organisationen und Projekten dazu bei, die Lage vieler Menschen sowie soziale und ökologische Probleme zu verbessern. Unsere gemeinnützigen Kooperationspartner können so ihre Klient:innen noch besser unterstützen, mehr Hilfsangebote machen und neue Projekte starten. Nach der Beratung endet unser Service nicht.

Wir bleiben in Kontakt und bieten unseren Zielgruppen verschiedene Informations-, Austausch- und Qualifizierungsangebote an. Damit sich Menschen entsprechend ihren individuellen Möglichkeiten und Wünsche engagieren können, arbeiten wir mit unterschiedlichsten gemeinnützigen Kooperationspartnern zusammen. Wir stehen im engen Austausch miteinander. Wir bieten Qualifizierungsmaßnahmen an und entwickeln neue Formate, Projekte und Kommunikationsmaßnahmen mit dem Ziel, Hilfsangebote mit Hilfebedarfen so gut wie möglich zu matchen.

WIRKUNGSZIELE

Entsprechend der von uns identifizierten besonderen gesellschaftlichen Herausforderungen in München haben wir unsere Wirkungsziele so definiert:

1. Gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen

Alle Menschen sollen sich freiwillig engagieren können – unabhängig von Alter, finanziellen, körperlichen oder auch sprachlichen Möglichkeiten.
Alle Münchner:innen sollen am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.

2. Bildungsgerechtigkeit fördern

Alle Kinder und Jugendlichen sollen die gleichen Chancen auf schulischen und beruflichen Erfolg haben.

3. Armutsbekämpfung bzw. -prävention

Menschen, die arm oder von Armut bedroht sind, sollen durch Freiwillige wirksame Unterstützung erhalten.

Den Erfolg, also die Wirksamkeit unserer Arbeit, messen wir mit zwei Arten von Indikatoren:

Quantitative Indikatoren:

Zahlen und Fakten wie Anzahl der Beratungen, Weiterbildungen, Spendeneingänge etc.

Qualitative Indikatoren:

Rückmeldungen unserer Zielgruppen zu unseren Angeboten und Leistungen.

WIRKUNGEN MESSEN

Jeweils am Jahresanfang führen wir eine systematische Befragung unserer Freiwilligen und gemeinnützigen Kooperationspartner durch, siehe auch Seite 8.

AUFGABENBEREICHE VON TATENDRANG



Foto: Mark Kamin

FREIWILLIGE

Spaß machen ist untertrieben, ich fühle mich so wohl in der Einrichtung, bin so dankbar, dass ich dort ehrenamtlich aktiv sein darf – die Tätigkeit fühlt sich einfach sinnstiftend an – und fühl mich auch bestens und herzlichst betreut. Also vielen Dank auch Ihnen für die tolle Vermittlung!

Freiwillige, 29 Jahre, engagiert im Seniorenheim

Ich war überrascht, dass so ein großer Bedarf besteht. Was mich wirklich gefreut hat ist, dass ich mit solcher Freude und Wertschätzung aufgenommen wurde. Besonders da ich es, nach so langer Zeit im Berufsleben, schon etwas mühsam fand, mich als Rentnerin zu sehen. So freu ich mich auf mein Ehrenamt. Ausgezeichnet finde ich Ihre TATENDRANG Agentur, das war für mich die perfekte Anlaufstelle.

Freiwillige, 70 Jahre, engagiert im Patient:innen-Begleitedienst

Wir informieren Münchner:innen über die vielfältigen Möglichkeiten eines freiwilligen Engagements. Wer aktiv werden möchte, kann sich bei TATENDRANG ausführlich persönlich beraten lassen – vor Ort und per Video-Call. Unsere Engagement-Beraterinnen besprechen dabei u. a. die Interessen, Rahmenbedingungen und die Motivation der Freiwilligen und geben passende Vorschläge für ein freiwilliges Engagement mit. Der persönliche Austausch, eine fachliche Unterstützung und der Kontakt zu gleichgesinnten Menschen ist für viele Freiwillige sehr wichtig. Deshalb bieten wir Austauschtreffen und Weiterbildungen für Freiwillige an.



Foto: Immanuel Rahman

2023 ließen sich 756 Münchner:innen von uns beraten – persönlich oder per Video-Call. Dies waren deutlich mehr als 2022. Gründe waren u. a. der Wegfall der Corona-Beschränkungen, unsere vielfältige Öffentlichkeitsarbeit sowie der Wunsch der Menschen nach Begegnung und Kontakt. Psychische Belastungen waren und sind in den persönlichen Gesprächen zunehmend spürbar.

LEISTUNGEN FÜR FREIWILLIGE IN ZAHLEN

Leistungen	2021	2022	2023
Kontaktanfragen an TATENDRANG (Telefon, E-Mail)	946	962	1.493
Erstberatungen (persönlich, per Video, telefonisch)	708	674	756
Gesamtzahl registrierte Freiwillige	6.716	6.704	7.546
Anzahl Newsletter	10	9	9
Öffnungsrate Newsletter	31%	27%	33,4%
Anzahl Austauschrunden	3	4	3
Teilnehmer:innen Austauschrunden	16	42	29
Anzahl Weiterbildungen	15	11	20
Teilnehmer:innen Weiterbildungen	130	129	211

WER KOMMT ZU UNS?

	2021	2022	2023
Männer	26,41%	29,9%	29,1%
Frauen	73,45%	70%	70,8%
Divers	0,14%	0,1%	0,1%

ALTERSGRUPPEN

Altersgruppe Freiwillige	2021	2022	2023
unter 20 Jahre	5,37%	5,5%	2,38%
20 bis 29 Jahre	35,59%	26,9%	27,65%
30 bis 39 Jahre	25%	24,6%	22,75%
40 bis 49 Jahre	11,3%	11,1%	11,38%
50 bis 59 Jahre	10,31%	15,7%	12,17%
60 bis 69 Jahre	8,33%	11,6%	15,34%
70 bis 80 Jahre	2,54%	3,1%	5,42%
über 80 Jahre	0,42%	0,3%	1,46%
ohne Angabe	1,12%	1,2%	1,45%

KONTAKTE UND BERATUNGEN

Nach dem Wegfall der Corona-Beschränkungen nahm die Zahl der Beratungen wieder deutlich zu. Wir hatten mehr Anfragen von Menschen, die helfen wollten oder selbst Hilfe benötigten.

FREIWILLIGEN-ALTERSGRUPPEN

Durch verschiedene Maßnahmen, z.B. Workshops zum Thema Ruhestands-Gestaltung, ist es uns gelungen, wieder mehr Menschen ab 50+ für ein Engagement zu gewinnen und auch mehr Männer anzusprechen.

ORGANISATIONEN



TATENDRANG ist für uns einer unserer wichtigsten und langjährigsten Kooperationspartner bei der Gewinnung von Ehrenamtlichen für unsere neun stationären Pflegeeinrichtungen!

Die sehr erfolgreiche Zusammenarbeit resultiert aus der hohen Beratungsqualität in den persönlichen Gesprächen mit Interessenten seitens TATENDRANG.

Für uns als Altenheimträger zeichnet sich die Qualität der Arbeit von TATENDRANG vor allem auch dadurch aus, dass im Beratungsgespräch Vorbehalte und Unsicherheiten bzgl. Pflegeheimen genommen werden können. Zudem werden nur dann unsere Häuser vorgeschlagen, wenn sich aus dem Gespräch seitens des Interessenten wirklich Interesse ergibt. Dadurch kommen auf uns Interessenten zu, die bereits sehr gut informiert und aufgeklärt sind. Die überwiegende Mehrheit der sich meldenden Interessent:innen von TATENDRANG fängt bei uns auch an und bleibt in der Regel über ein Jahr.

Von vielen bekomme ich im Nachgang die Rückmeldung, dass sie sich nie vorgestellt hätten, wie viel Leben und Fröhlichkeit im Altenheim steckt und wie vielfältig die Einsatzmöglichkeiten sind. Dank TATENDRANG kann das bereits im Vorfeld transportiert werden und wir finden dann den passenden Einsatz vor Ort – zur Freude von Bewohner:innen und den Ehrenamtlichen! Vielen Dank – Ihr seid ein ganz wertvoller Partner!“

Birgit Buckan, Zentrale Ehrenamtskoordination, MÜNCHENSTIFT gGmbH

Lernbegleitung, Besuchsdienst, Social Media... groß und vielfältig ist die Bandbreite der Hilfebedarfe und damit Engagement-Angebote in München. Zu unseren aktuell 375 gemeinnützigen Kooperationspartnern zählen gemeinnützige Organisationen, Projekte und Initiativen im Stadtgebiet München. Diese wenden sich an TATENDRANG, wenn sie Freiwillige suchen.

Wir übernehmen die Vorab-Information und -Auswahl der Freiwilligen mit dem Ziel, ein für beide Seiten erfolgreiches Matching zu erreichen. Wir arbeiten ausschließlich mit Organisationen zusammen, die die für ein gelungenes Freiwilligenmanagement erforderlichen Standards erfüllen. Dazu zählen zum Beispiel feste Ansprechpartner:innen und Versicherungsschutz für die Freiwilligen, kontinuierliche Betreuung sowie Austausch- und Qualifizierungsangebote.

LEISTUNGEN ORGANISATIONEN IN ZAHLEN

	2021	2022	2023
Kooperationspartner insgesamt	426 (mit LZ-Schulen)	446 (mit LZ-Schulen)	375 (ohne LZ-Schulen)
– Davon neue Kooperationspartner	43	40	36
Engagement-Angebote insgesamt	1.001	1.149	1.191
– Davon neue Angebote	192	282	293
– Davon „mit Bedarf“	50%	56%	53%
– Davon veröffentlicht online-Suche	38%	43%	47%
Newsletter	4	4	4
Anzahl Weiterbildungen, Vorträge, Workshops	16 (14 digital, 2 analog)	27 (15 digital, 12 analog)	25
Teilnehmer:innen Weiterbildungen, Vorträge, Workshops	258	424	611

ANMERKUNGEN

LESEZEICHEN (LZ) ist ein von TATENDRANG 2008 initiiertes Bildungs-Projekt, das mittlerweile eigenständig ist. Bis 2022 haben wir die Zahl unserer Kooperationspartner inkl. LESEZEICHEN-Schulen errechnet, da wir dorthin auch Freiwillige vermitteln. Ab 2023 zählen wie diese nicht mehr dazu, LESEZEICHEN mit den über 60 Schulen gilt jetzt als ein Kooperationspartner.

Die meisten gemeinnützigen Organisationen möchten über TATENDRANG vor allem geeignete Freiwillige finden. Viele Freiwilligen-Koordinator:innen wünschen sich zudem fachlichen Austausch und Weiterbildungen. So haben wir 2023 wieder zahlreiche unterschiedliche Angebote organisiert.

UNTERNEHMEN



Von unserer Seite aus war der gemeinsame Ausflug ein voller Erfolg. Einige unserer jungen Kolleg:innen wollen sich sogar privat mehr für das Pflegeheim engagieren. In der kurzen Zeit sind schöne Gespräche, ein toller Austausch und sogar Freundschaften entstanden. Wir werden die Kooperation auf jeden Fall weiterführen und im Kontakt bleiben. Alle meine Kolleg:innen schwärmen noch heute von dem Ausflug. Endlich ein Engagement, dass auch so richtig Spaß gemacht hat.

Ina Slawinger, BNP Paribas Real Estate

Unternehmen, die im Rahmen eines Corporate Volunteering Projekts das Engagement ihrer Mitarbeiter:innen fördern möchten, unterstützen wir dabei, geeignete Engagementformate und -projekte zu entwickeln. Die meisten Unternehmen wünschen sich einen „Social Day“, d.h. ein Team engagiert sich einen Tag lang für eine gemeinnützige Organisation. Wir unterstützen mit persönlicher Beratung, Recherche geeigneter Projekte sowie der Organisation und Durchführung. Diesen Aufwand stellen wir den Unternehmen in Rechnung.

2023 konnten wir insgesamt 20 Engagement-Projekte zwischen Gemeinnützigen und Unternehmen vermitteln. Dazu zählten 6-Kreativ-Projekte, die im Rahmen der IHK-Nachtschicht vermittelt wurden. 5 Projekte haben wir ohne Aufwandspauschale auf den Weg gebracht.

LEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMEN IN ZAHLEN

	2021	2022	2023
Anzahl vermittelter Corporate Volunteering-Projekte	8	74 ¹⁾	20 ²⁾
Anzahl engagierter Mitarbeiter:innen	108	480 ¹⁾	165 ²⁾
Anfragen von Unternehmen	31	60	80
Anzahl Vorträge/Workshops	–	2	5

1) inkl. Marktplatz Gute Geschäfte

2) inkl. IHK-Nachtschicht

PROJEKTE

TATENDRANG versteht sich als Brückenbauer zwischen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, gemeinnützigen Organisationen und der Stadt München. Wir greifen aktuelle Themen und Fragen auf und entwickeln – auch gemeinsam mit anderen – neue Konzepte und Lösungen.

Eine Projektübersicht finden Sie hier: tatendrang.de/projekte

LERNPATEN-AKADEMIE – MEHR KURSE – NEUE FINANZIERUNG

Die Lernpaten-Akademie München ist ein gemeinsames Projekt der **Freiwilligen-Agentur TATENDRANG** und des **Pädagogischen Instituts – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement**. Sie bietet kostenlose Fortbildungen für in München aktive ehrenamtliche Lern- und Bildungspat:innen an.



Seit ihrer Gründung 2014 wurde die Lernpaten-Akademie mit Mitteln der Giesecke+Devrient Stiftung finanziert. 2022 hat sich die Stiftung aus der Förderung zurückgezogen. Dank einer Spende konnte das Referat für Bildung und Sport das Angebot der Lernpaten-Akademie für das Jahr 2023 überbrückend finanzieren. Ohne die Spende wäre eine Fortführung der Lernpaten-Akademie als einziges und bewährtes Fortbildungsangebot speziell für Lernpat:innen in München im Jahr 2023 nicht möglich gewesen.



Foto: Immanuel Rahman

	2021	2022	2023
Lernpaten-Akademie			
Workshops/Seminare	6	10	14 (zzgl. 3 Kurse in Kooperation)
Teilnehmer:innen	56	110	165

Um auch berufstätigen Freiwilligen eine Teilnahme zu ermöglichen, fanden 2023 fünf Weiterbildungen am Wochenende statt. Zudem gab es verschiedene Online-Impulsvorträge. Es wurden neue Weiterbildungen entwickelt und neue Referent:innen gewonnen.



Als Familienpate helfe ich einmal wöchentlich, drei pfiffig-fröhliche Kinder zu betreuen. Und als Job-Mentor übe ich regelmäßig mit zwei ukrainischen Frauen Deutsch zu sprechen. Die Weiterbildungen bei der Lernpaten-Akademie haben mir viele neue Anregungen gegeben, zum Beispiel wie ich meine Patenkinder mehr für das Thema Bücher begeistern kann.

Michael Grabenweger, Familienpate und Job-Mentor

WHATS TO DO? FREIWILLIGES ENGAGEMENT ÜBER WHATSAPP

Unser seit 2016 bestehendes Format richtet sich an alle Freiwilligen, die sich flexibel und kurzfristig engagieren wollen. Sie erhalten dadurch Einblicke in verschiedene Engagementbereiche und Organisationen. Einrichtungen können für einmalige Bedarfe unkompliziert Unterstützung anfordern.



Whats to do?	2021	2022	2023
Anzahl Kooperationspartner		90	101
Anzahl registrierter Freiwillige	nicht erhoben	562	554
Anzahl Projekte	36	71	96
Vermittlungsquote Projekte		62%	68%
Anzahl vermittelte Freiwillige	45	80	149
– Davon bei Einrichtung dauerhaft aktiv	nicht erhoben	5	8

Unser Projekt „Whats to do?“ hat sich 2023 sehr gut entwickelt: Es gab einen deutlichen Anstieg bei der Zahl der Engagement-Angebote wie auch der vermittelten Freiwilligen. Es ist uns gelungen, die Vermittlungsquote bei den Angeboten zu erhöhen. Eine Herausforderung bei der Vermittlung ist, dass die Einsätze häufig unter der Woche tagsüber und nicht am Wochenende stattfinden, viele Freiwillige jedoch berufstätig sind und gerne am Abend oder Wochenende aktiv sein wollen. Sich flexibel und zeitlich begrenzt engagieren zu können, ist vielen Freiwilligen wichtig. Die Projektleiterin von „Whats to do?“ berät Organisationen, wie sie ihre Engagementformate dementsprechend weiter entwickeln können.



Besonders gefällt mir, dass es auch „niederschwellige“ Möglichkeiten gibt. Darüber informiere ich mich regelmäßig. Es waren viele interessante Sachen dabei, aber ich bin zeitlich derzeit so begrenzt, dass ich mich nur ungern mit einer gewissen Stundenanzahl/Woche „committen“ möchte. Deswegen ist What's to do? eigentlich perfekt!

Freiwillige



Dass es gestern so entspannt war und warum ich den Nachmittag so genießen konnte war, dass die vier Freiwilligen so toll mit angepackt und wie geölte Zahnräder miteinander gearbeitet haben. [...] Ach, und Frau W. hat mich gebeten, dass ich sie heute wegen einem Beratungstermin anrufe – sie möchte jetzt nämlich auch Lesepatin werden.

Sandra Hédiard, Leitung Organisation LESEZEICHEN

ONLINE GUTES TUN – DIGITALES

ENGAGEMENT STÄRKEN

Digitales Engagement eröffnet Freiwilligen neue Möglichkeiten, z.B. ortsunabhängig zu arbeiten und bei einem Umzug das Ehrenamt „mitzunehmen“. Das von der Deutschen Stiftung Engagement und Ehrenamt (DSEE) finanzierte Projekt „Online Gutes tun“ lief vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023. Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern konnten wir neue digitale Engagement-Möglichkeiten entwickeln, unser digitales Know-how stärken und Freiwillige wie Organisationen über diesen zunehmend wichtigen Bereich informieren.



Als Innenarchitektin macht mir kreatives Gestalten mit Farben und Formen riesig Spaß, da ist der Weg zur Flyer-Gestaltung nicht weit.

Andrea L. Digital Engagierte

FREIZEIT HOCH2 – EHRENAMTLICHE FREIZEITBEGLEITER:INNEN

GEWINNEN

Das auf drei Jahre befristete Projekt hat zum Ziel, möglichst viele Ehrenamtliche für die Freizeitbegleitung von behinderten Menschen zu gewinnen. 2023 stand die Öffentlichkeitsarbeit im Vordergrund. Gemeinsam mit der Agentur Zeichen & Wunder erarbeitete TATENDRANG eine Plakatkampagne, die im Sommer 2023 in ganz München zu sehen war. Hinzu kamen zahlreiche Infoveranstaltungen, Infostände und Artikel in der Presse. Es ist uns gelungen, das Interesse vieler Freiwilliger an einem Engagement als Freizeit-Begleiter:in zu wecken. Über 250 Freiwilligen gaben wir eine konkrete Empfehlung für ein Engagement als Freizeitbegleiter:in mit. Zudem konnten wir neue Kooperationspartner gewinnen und die Zahl der Engagement-Angebote im Bereich Inklusion um 33 auf 85 erhöhen.

FREIZEIT hoch2	2023
Kooperationspartner im Bereich der Behindertenhilfe	59
– Davon neue Kooperationspartner	5
Engagement-Angebote im Bereich Freizeitbegleitung	85
– Davon neue Angebote	33
Freiwillige, die mind. ein Angebot für FREIZEIT hoch2 mitgenommen haben	251
Vermittlungsquote in FREIZEIT hoch2 (die anderen Freiwilligen haben sich für andere Engagements entschieden)	15%



Es macht Spaß, neue Menschen kennenzulernen und verschiedene Dinge zu unternehmen. Mir ist wichtig, einen möglichst normalen und unkomplizierten Umgang zu finden und so dazu beizutragen, dass Menschen mit Behinderung am Alltag teilhaben können und in der Gesellschaft sichtbarer werden.

Thomas Suiter (Ehrenamtlicher Freizeitbegleiter)

HIGHLIGHTS 2023

ONLINE GUTES TUN: DIGITALES ENGAGEMENT

VERANKERN

TATENDRANG wurde von der Deutschen Stiftung Engagement und Ehrenamt (DSEE) als einer von sechs neuen Standorten für das Projekt „Online Gutes tun“ ausgewählt. Ziel war, unsere Kompetenzen im Bereich digitales Engagement auszubauen, das erworbene Wissen an unsere Kooperationspartner weiterzugeben und die Zahl der Angebote für Digitales Engagement zu erhöhen. Innerhalb des vergangenen Jahres ist es uns gelungen, die Zahl der Angebote für Digitales Engagement zu verdoppeln und diese Form des Engagements nach außen deutlich sichtbarer zu machen.

ENGAGIERT IM RUHESTAND – WORKSHOPS FÜR ANGEHENDE

RUHESTÄNDLER:INNEN

Wir sind fest davon überzeugt, dass ein ehrenamtliches Engagement nicht nur Gutes für andere bewirkt, sondern auch den Freiwilligen selbst guttut. Gerade in Zeiten von Veränderungen, zum Beispiel in der neuen Lebensphase Rente bzw. Ruhestand, kann ein Ehrenamt dazu beitragen, den Alltag zu bereichern. In Kooperation mit dem Münchner Bildungswerk sowie der VHS München bietet TATENDRANG deshalb seit 2023 Workshops für angehende Ruheständler:innen an. Wir informieren über verschiedene „Ruhestandstypen“, geben Tipps für die Gestaltung des Ruhestands und stellen verschiedene Engagementmöglichkeiten vor. Aktive Freiwillige berichten von ihren Erfahrungen.

3. IHK-NACHTSCHICHT – KREATIVE ZEITSPENDEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Im Wechsel mit dem „Marktplatz Gute Geschäfte“ organisiert TATENDRANG mit Unterstützung der IHK für München und Oberbayern die „IHK-Nachtschicht“. Gemeinnützige Organisationen konnten sich bei TATENDRANG mit Wunschprojekten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit bewerben. Münchner Kreative setzten sechs davon pro bono um. Am 19. Mai wurden die Ergebnisse bei einer Veranstaltung in der IHK-Zentrale vorgestellt.

Für uns von der Agentur gkk war es ein Gewinn, ein so großartiges Projekt kreativ und mit viel Spaß unterstützen zu können. Noch schöner, dass das Plakat jetzt immer mal wieder adaptiert als Anzeige in der SZ geschaltet wird. Mit Leser:innen, die direkt darauf anspringen!

André Eisoldt und Karol Sanoval, gkk München GmbH



Foto: IHK München

TATENDRANG ERHÄLT ERNEUT DAS QUALITÄTS-SIEGEL

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa e.V.) hat das Qualitätsmanagement (QMS) für Freiwilligen-Agenturen 2005 eingeführt. 2007 ließ sich TATENDRANG erstmals zertifizieren. 2023 haben wir zum siebten Mal das Qualitätssiegel erhalten. Wir sind die einzige Freiwilligen-Agentur in München mit einer QMS-Zertifizierung und eine von rund 40 Agenturen bundesweit.



TATENDRANG gehört zweifelsfrei zu den Freiwilligenagenturen mit den meisten Erfahrungen in Deutschland. Die eingereichten Unterlagen belegen nachdrücklich, dass in allen fünf Bereichen der Zertifizierung mit hoher Qualität gearbeitet wird. Dass die Agentur trotz einer weitestgehend stabilen Finanzierung durch die Stadt München neue Projekte und damit auch Einnahmen akquiriert, neue Formate entwickelt und stark in der regionalen und überregionalen Engagement-Landschaft vernetzt ist, spricht für die hohe Motivation und die leidenschaftliche Arbeit des TATENDRANG-Teams. (...)

Insgesamt gelingt es den Mitarbeitenden seit vielen Jahren kontinuierlich die Kernbereiche der Arbeit einer Freiwilligenagentur auf hohem Niveau abzudecken. Wir möchten unseren Glückwunsch aussprechen, das TATENDRANG München seit vielen Jahren mit hohem Engagement am Ball bleibt und so das freiwillige Engagement in München als starker Partner voranbringt.

Feedback der beiden externen Gutachter:innen



Foto: Mark Kamin

FREIZEITBEGLEITER:INNEN GEWINNEN: ÖFFENTLICHKEITSKAMPAGNE FÜR DAS PROJEKT „FREIZEIT HOCH2“

Im Zentrum unseres vom Sozialreferat der Landeshauptstadt München finanzierten Projekts stand 2023 eine mehrwöchige Öffentlichkeitskampagne. Auf Bussen, Kultursäulen und in U-Bahnhöfen war die von der Agentur „Zeichen und Wunder“ kreierte Plakatkampagne zu sehen.

Ob bei Sportveranstaltungen, Messen oder in Bibliotheken – TATENDRANG war in Sachen Öffentlichkeitsarbeit für FREIZEIT hoch2 in ganz München im Einsatz. Insgesamt fanden 22 Infoveranstaltungen für Freiwillige sowie sechs Vorträge für Multiplikator:innen statt.

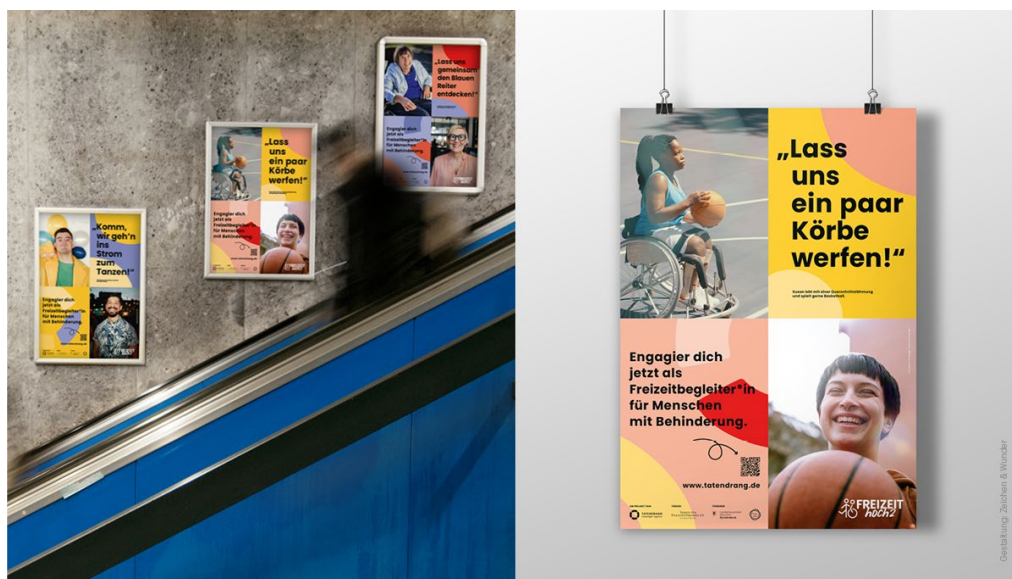


Foto: Zeichen und Wunder München

FOTOAUSSTELLUNG „WIR GEBEN EHRENAMT EIN GESICHT“

Mit finanzieller Unterstützung des Bayerischen Sozialministeriums erstellen wir eine Ausstellung mit Fotos von Freiwilligen in ihrem Engagement. Die Portraits sowie Projektbeschreibungen sollen interessierten Freiwilligen verschiedene Engagement-Felder näherbringen. Die Ausstellung wurde am Nachmittag der offenen Tür im Juli 2023 eröffnet und ziert seitdem die Wände des TATENDRANG-Büros.

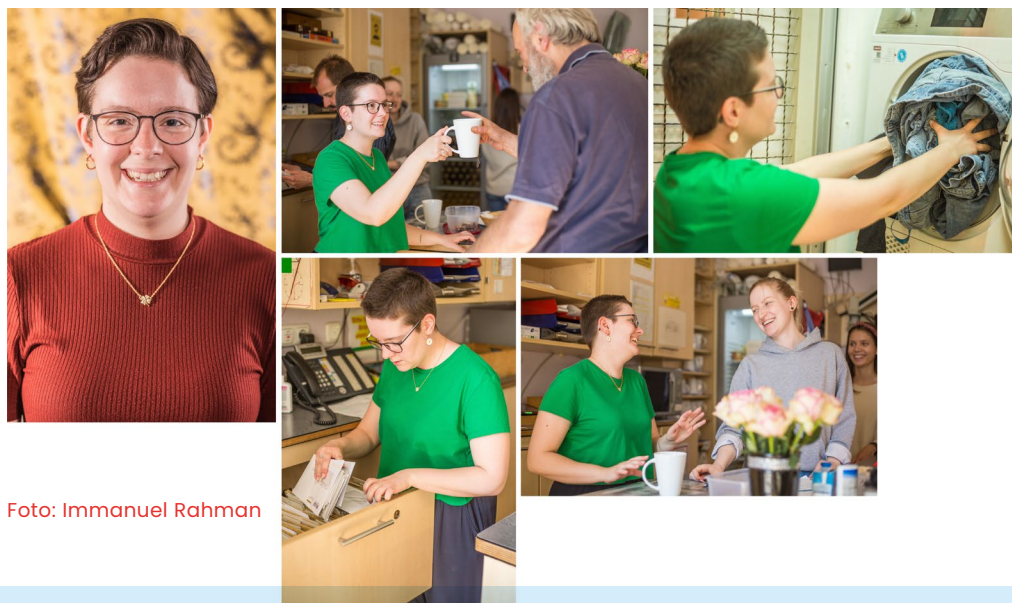


Foto: Immanuel Rahman

FREIWILLIGE



Liebevolle, persönliche und professionelle Beratung zu Ehrenamt. Super empfehlenswert, vor allem wenn man sich nicht mit einer unpersönlichen, durchwachsenen & auch fehlerhaften Google-Suche abgeben will.

eine Google-Bewertung

Kriege, Inflation, zunehmender Rassismus und Aggressivität, Fachkräftemangel ... auch 2023 war ein Jahr der Herausforderungen für alle. In unseren Beratungsgesprächen merken wir, dass die Zahl der Menschen, die psychisch belastet sind, zugenommen hat. Nach dem Wegfall der Coronabeschränkungen erlebten wir aber auch eine große Bereitschaft der Münchner:innen, sich für andere zu engagieren. Themen wie Klimaschutz, Demokratie und Nachhaltigkeit sind immer mehr Menschen, vor allem den jüngeren, wichtig. Wir bemühen uns, in diesen Bereichen unser Engagement-Angebot noch weiter zu vergrößern.

RÄUME FÜR AUSTAUSCH UND FEEDBACK: WORTWECHSEL UND DIGITALE MITTAGSPAUSE

Wirkung dort messen, wo wir in Kontakt mit unseren Zielgruppen sind – dies ist einer unserer Grundsätze bei der Wirkungsmessung. Ins Gespräch mit unseren Freiwilligen kommen wir unter anderem bei „WortWechsel“, einem analogen Austausch-Format für Ehrenamtliche. 2023 fanden 3 Termine mit insgesamt 29 Teilnehmer:innen statt.

Welche Themen bewegen Freiwillige? Wie geht es ihnen in ihrem Engagement? Was können wir als Freiwilligenagentur oder die Einsatzstellen noch verbessern? Fragen wie diesen gehen wir in unserem Format „Digitale Mittagspause“ nach. 2023 standen die Themen „Digitales Engagement“ sowie „Selbstfürsorge“ auf dem Programm. Insgesamt 15 Freiwillige brachten sich ein.

FREIWILLIGE 2023

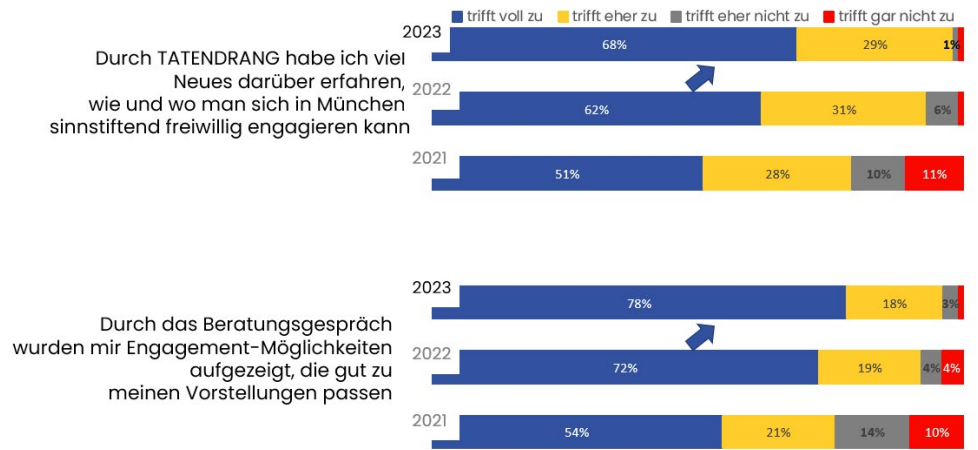
	2021	2022	2023
Anteil vermittelter Freiwilliger	50%	53%	57%
Anteil Freiwilliger in Kontakt zu Organisationen	33%	33%	31%
Anteil noch nicht aktiver Freiwilliger	17%	14%	12%
Teilnehmerinnen Lernpaten-Akademie	130	110	165
Teilnehmer:innen Veranstaltungen, Vorträge	360	241	781

ENGAGEMENT UND WIRKSAMKEIT: FREIWILLIGEN-BEFragung

756 Münchner:innen haben 2023 die Möglichkeit einer persönlichen Beratung bei TATENDRANG genutzt. Dies sind 12 Prozent mehr als im Vorjahr. Wir haben sie am Jahresende befragt: Welchen Mehrwert für ihr eigenes Leben bringt Ihnen Ihr Engagement? Was hat sich durch die Beratung verändert? Wie zufrieden waren Sie mit TATENDRANG? Die Rückmeldungen geben uns wichtige Hinweise, ob unsere Angebote die angestrebten Wirkungen und Erfolge bringen. Und wir erfahren, wo und wie wir uns verbessern und weiter entwickeln sollten.

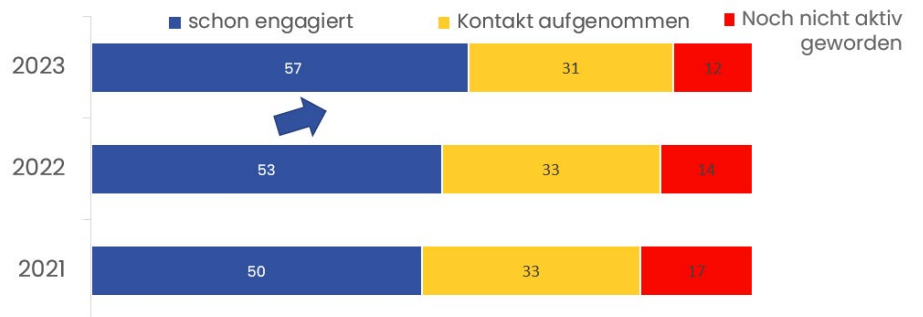
NEUE SICHTWEISEN – VERÄNDERUNGEN DURCH DIE BERATUNG

Beratungsgespräch



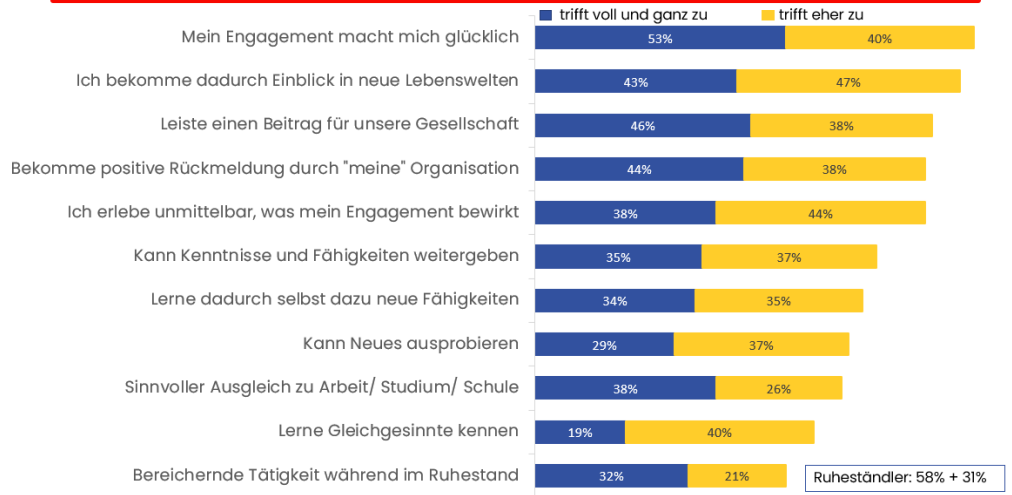
AKTIV IM ENGAGEMENT – VERMITTLUNG VON FREIWILLIGEN

Schon aktiv im Engagement?



WIRKUNG DES ENGAGEMENTS – FÜR SICH UND ANDERE

Wirkung - für andere und für einen selbst

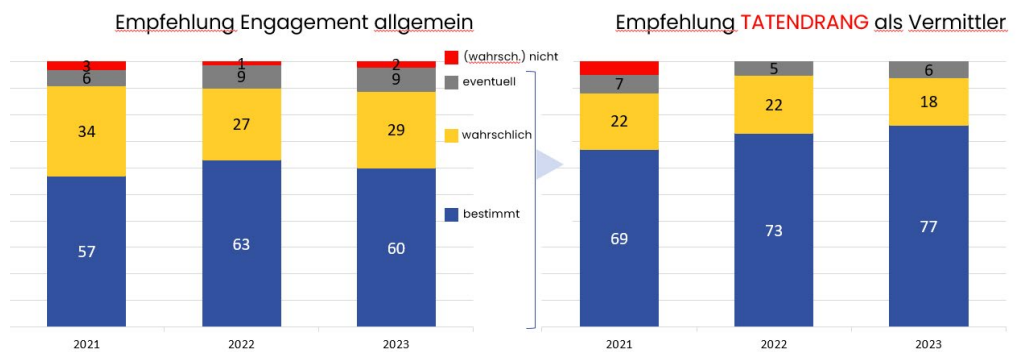


Es bedeutet mir viel, dass ich unmittelbar etwas (im Kleinen) verändern oder jemandem helfen kann, da ich oft das Gefühl habe, den vielen Problemen, Katastrophen etc. der heutigen Zeit ohnmächtig gegenüber zustehen.

Etwas Gutes für die Gesellschaft zu tun, macht mich glücklich. Es macht mir Spaß, anderen Menschen zu helfen. Es macht mir Freude, meine Fähigkeiten und mein Wissen an andere weiterzugeben. Und das alles kann durch ehrenamtliche Tätigkeiten erreicht werden.

WEITEREMPFEHLUNG FREIWILLIGES ENGAGEMENT UND TATENDRANG

Empfehlung: Engagement und TATENDRANG



POSITIVES FEEDBACK VON FREIWILLIGEN

Sehr gute Prüfung meiner Wünsche und Fähigkeiten vor und im Beratungsgespräch.

Eine sehr professionelle Beratung, ich war überrascht, wie toll das funktioniert, vielen Dank!

Sehr angenehmes Beratungsumfeld und kompetente Ansprechpartnerin. Bitte weiter so...

Mit der Beratung war ich sehr zufrieden. Man hat sich Zeit genommen und gemeinsam wurde nach einer passenden Tätigkeit gesucht. Ich beabsichtige nun in einem Alten- und Pflegeheim zu arbeiten (...) wenn die Chemie stimmt, habe ich etwas gefunden was zu mir passt. Ich fühle mich bei der Agentur sehr aufgehoben.

Bin das erste Mal seit langer Zeit völlig gut gelaunt aus einem Gespräch rausgegangen.

Newsletter finde ich prima!

KRITISCHES FEEDBACK VON FREIWILLIGEN

Das Angebot ist zu groß.

Werde ein anderes Betätigungsfeld suchen, mein erster Versuch sich ehrenamtlich einzubringen hat mir nicht das Gefühl gegeben etwas Positives einzubringen.

Ich bräuchte noch mehr Unterstützung/Fortbildung zu meinem Aufgabengebiet (Hausaufgabenbetreuung).

Leider sind zu wenige Angebote im technisch-verwaltenden Bereich vorhanden.

POSITIVE ENTWICKLUNGEN 2023

- + Die Zufriedenheit der Freiwilligen mit der Beratung ist nochmals gestiegen (+ 6%).
- + Ihre Zufriedenheit mit der Passung der Engagement-Angebote hat ebenfalls zugenommen (+6%).
- + Die Engagement-Quote ist gestiegen. (+ 4%).
- + Auch hat sich die Weiterempfehlungs-Quote von TATENDRANG als Vermittler erhöht (+ 4%).

HANDLUNGSZIELE FÜR 2024

- In unseren Workshops weisen wir Organisationen darauf hin, wie wichtig ein gutes Onboarding sowie regelmäßiges Feedback für die Freiwilligen ist.
- Bei den Beratungen achten wir verstärkt darauf, den Freiwilligen eine überschaubare Anzahl von Engagement-Angeboten mitzugeben (max. 4–5).

ORGANISATIONEN

Als Ehrenamtskoordinatorin des SkF München e.V. freue ich mich sehr über die Kooperation mit der Freiwilligenagentur TATENDRANG. An unserer langjährigen Zusammenarbeit schätze ich insbesondere Ihre Professionalität, Zuverlässigkeit und das große Engagement für unsere gemeinsamen Ziele.

Als Verein profitieren wir sehr von Ihrer Vermittlung gut gebriefteter und passender Freiwilliger für unsere ehrenamtlichen Einsatzangebote zur Unterstützung unserer Klient:innen. Dabei wird immer wieder deutlich, dass TATENDRANG ein ausgeprägtes Verständnis für unseren Verein und die damit verbundenen Herausforderungen hat. TATENDRANG zeichnet sich für mich darüber hinaus durch einen besonderen Innovationsgeist aus, der darauf abzielt, das Feld gesellschaftlichen Engagements zu erweitern und potenzielle Akteur:innen miteinander zu verbinden. Ein Bestreben, das ich sehr inspirierend finde.

Mechthild Laier, Ehrenamtskoordination, SKF

TATENDRANG unterstützt gemeinnützige Organisationen auf unterschiedliche Weise. Über unsere Öffentlichkeitsarbeit sowie die Online-Suche auf unserer Website stellen wir interessierten Freiwilligen zahlreiche mögliche Aufgaben und Organisationen vor. Bei einem persönlichen Beratungsgespräch informieren wir an einem Ehrenamt interessierte Personen ausführlich über die Aufgabe, die sie übernehmen möchten. Wir achten auf eine gute Passung zwischen den Wünschen und Möglichkeiten der Freiwilligen und den Wünschen und Anforderungen der Organisationen. Damit tragen wir dazu bei, den Aufwand unserer Ansprechpartner:innen in den Organisationen zu reduzieren. Sie finden über TATENDRANG neue und gut vorbereitete Freiwillige. Dies erhöht die Zufriedenheit auf beiden Seiten und sorgt optimalerweise dafür, dass die Freiwilligen längerfristig mit Freude engagiert sind.

HANDLUNGSFELDER ENTSPRECHEND UNSERER WIRKUNGSZIELE (IN PROZENT)

Engagementangebote	2021	2022	2023
Soziale Teilhabe	60,7	57,6	56,4
Bildungsungleichheit	16,5	19,2	21,6
Armutsbewältigung/-prävention	7,6	7,4	7,2
Umwelt & Nachhaltigkeit	3,0	3,3	3,2
Sonstiges (Büro, Verwaltung, ÖA, Social Media, Organisation)	12,2	12,5	11,6

Wünsche Freiwillige	2021	2022	2023
Soziale Teilhabe	56,8	50,1	50,45
Bildungsungleichheit	15,5	16,8	18,5
Armutsbewältigung/-prävention	6,2	10,3	9,5
Umwelt & Nachhaltigkeit	11,4	12,6	11,6
Sonstiges (Büro, Verwaltung, ÖA, Social Media, Organisation)	10,1	10,2	10

ANMERKUNGEN

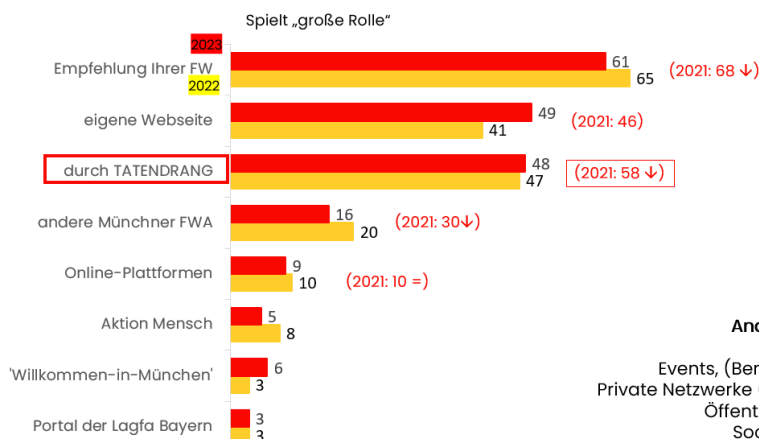
Die größte Diskrepanz zwischen Angebot und Nachfrage besteht im Handlungsfeld Umwelt & Nachhaltigkeit. 11,6% Prozent der Freiwilligen interessieren sich für ein Engagement in diesem Bereich. Demgegenüber steht ein Anteil von 3,2% bei unseren Angeboten.

HANDLUNGSZIELE FÜR 2024

- Durch gezielte Ansprache wollen wir noch mehr Organisationen aus dem Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit als Kooperationspartner gewinnen.
- Als neues Handlungsfeld werden wir „Demokratie/Gesellschaft“ aufnehmen und neue Projektpartner mit passenden Engagement-Angeboten gewinnen.

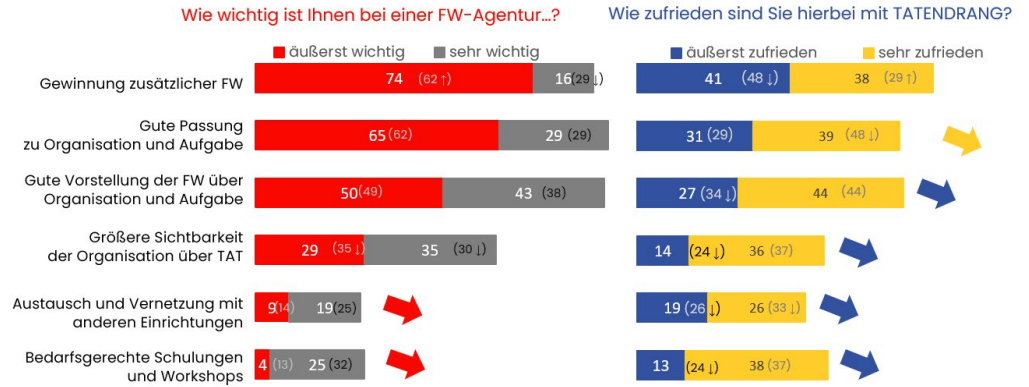
FREIWILLIGE GEWINNEN – BEDEUTUNG VON TATENDRANG

Wie gewinnen unsere Organisationen ihre FW?



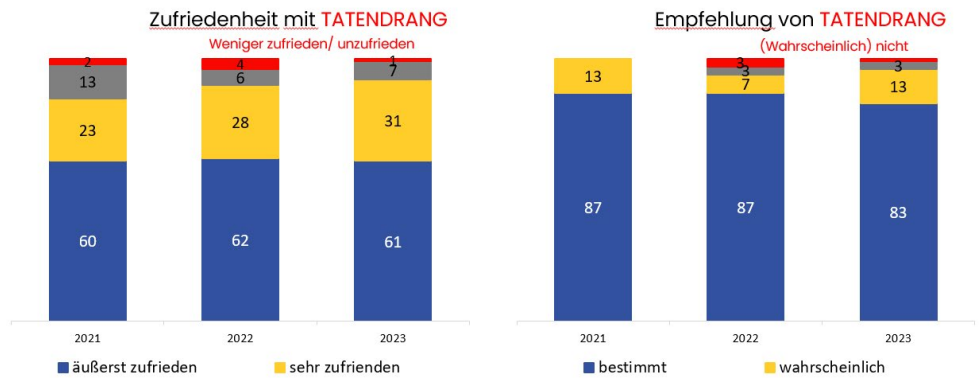
ANFORDERUNGEN UND ERWARTUNGEN UNSERER KOOPERATIONSPARTNER

Leistungsaspekte: Wichtigkeit und Erfüllung



ZUFRIEDENHEIT MIT TATENDRANG

Zufriedenheit und Empfehlung von TATENDRANG



POSITIVES FEEDBACK VON ORGANISATIONEN

Danke für Ihre Arbeit, und dass von Ihnen stets gut vorausgewählte Bewerber zu uns kommen!

Danke, immer weiter so und innovativ bleiben.

Vielen Dank für die Vielseitigkeit, Präsenz und die damit einhergehende wichtige politische Arbeit zum Thema freiwilliges Engagement.

Danke für Ihre Unterstützung und dafür, dass das Team immer ansprechbar für uns ist. TATENDRANG ist eine sehr wichtige Einrichtung in München.

Ich finde es gut, dass Sie sich persönlich kümmern und dabei unterstützen, die Einträge zu erstellen und zu veröffentlichen. Denn dazu fehlt uns hier oft die Zeit und das Know-How.

Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft die kleinen Projekte zu unterstützen.

Wir sind sehr zufrieden mit der Zusammenarbeit. Man erhält auf Fragen schnell eine Rückmeldung und wir haben in Bezug auf unsere platzierten Angebote auch einige Interessierte weitergeleitet bekommen.

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN VON ORGANISATIONEN

Ich würde weiterhin den persönlichen Austausch bevorzugen. Nicht nur digital.

Für uns, die wir sehr stadtviertelorientiert arbeiten und auch verkehrstechnisch ziemlich weit draußen sind, wären regionale Untergruppen bei TATENDRANG sehr gut. Die dann die Einrichtungen in „ihrem“ Stadtviertel auch aus eigener Anschauung kennen, bei Angeboten hospitiern und dann besser einschätzen können wer passt.

POSITIVE ENTWICKLUNGEN 2023

- + Die Zahl der durch TATENDRANG vermittelten Freiwilligen ist leicht gestiegen.
- + 98% der Organisationen fühlen sich durch uns gut informiert (+7%).

HANDLUNGSZIELE FÜR 2024

- Kooperationspartner im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit noch sichtbarer machen (Weiterführung „Ehrenamtsgeschichten, Newsletter für allgemeine Interessierte, Social Media Posts).
- Mehr Austausch und Vernetzung mit anderen gemeinnützigen Organisationen (Fortsetzung Digitale Mittagspause, Austausch zum Thema Demokratieförderung)
- Weiter auf gute Passung der Freiwilligen in Bezug auf die Aufgabe achten (Abfrage bei Organisationen und Freiwilligen)
- Bedarf und Wünsche nach Schulungen/Weiterbildungen abfragen (Abfrage im Rahmen der Wirkungsmessung)

UNTERNEHMEN

2023 vermittelten wir insgesamt 20 Engagement-Projekte zwischen Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen. Bei neun Projekten handelte es sich um ganztägige Team-Aktionen, die wir jeweils gegen eine Aufwandspauschale organisiert haben. Für unsere Dienstleistungen im Bereich Unternehmensengagement Aufwandspauschalen zu erhalten, ist Bestandteil unseres Finanzierungskonzepts. Über die Jahre sind immer weniger Unternehmen – gleich welcher Größe – dazu bereit oder in der Lage, Budgets bereitzustellen, um Organisationen wie TATENDRANG für ihren Beratungs- und Vermittlungsaufwand zu entlohnen. Teilweise gibt es auch keine Spendebudgets mehr für die gemeinnützigen Organisationen. So ergibt sich eine große Diskrepanz zwischen der Anzahl der Unternehmen, die uns kontaktieren und der Zahl der Unternehmen, mit denen wir dann tatsächlich zusammenarbeiten.

Eine weitere Herausforderung im Bereich Unternehmensengagement ist, dass die gemeinnützigen Organisationen in München nicht mehr so leicht als Kooperationspartner zur Verfügung stehen. Die Gründe sind vielfältig: Zum Beispiel kontaktieren viele Unternehmen Organisationen direkt, ohne über Freiwilligenagenturen zu gehen. Aber in vielen, wenn nicht gar den meisten Organisationen, mangelt es vor allem an personellen Ressourcen, um Aktionen mit Unternehmensteams vorzubereiten und umzusetzen. In unseren Netzwerken thematisieren wir diesen Aspekt regelmäßig und versuchen die Politik darauf aufmerksam zu machen, dass ehrenamtliches Engagement auf Seiten der Organisationen ausreichende Ressourcen benötigt.

Im Rahmen unserer Wirkungsmessung haben wir auch bei unseren Kooperationspartnern aus der Wirtschaft eine anonyme Befragung durchgeführt. Leider haben sich von sieben angeschriebenen Unternehmen nur zwei zurückgemeldet. Deshalb ist die Befragung kaum repräsentativ. Als positive Wirkungen des Engagements auf das Unternehmen wurden genannt:

- Neues über das Leben in München außerhalb unserer „Bubble“ erfahren.
- Gutes tun.
- Teamgeist und Zusammenhalt stärken.
- Einen wirkungsvollen Beitrag für die Stadtgesellschaft leisten.

NEUES WORKSHOP-ANGEBOT FÜR ANGEHENDE RUHESTÄNDLER:INNEN: WELCHER (UN-)RUHESTANDSTYP SIND SIE?

Bis 2030 gehen rund 4 Millionen Menschen in Rente. Jeder und jede hat eigene Bilder im Kopf, wie der Ruhestand aussehen kann. Ehrenamtliches Engagement kann dazu beitragen, sich weiterhin gebraucht zu fühlen und neue Menschen kennenzulernen. Seit 2023 bieten wir (u.a. in Kooperation mit dem Münchner Bildungswerk) das Workshop-Format „Welcher (Un-)Ruhestandstyp sind Sie?“ an. In dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmer:innen ein Modell mit vier Ruhestandstypen kennen und erforschen Ihre eigenen Vorstellungen. Zudem informieren wir über die vielfältigen Möglichkeiten eines freiwilligen Engagements und Engagierte berichten von ihren Erfahrungen. 2023 fand der Workshop fünf Mal statt.

DEUTSCHLANDS ERSTE FREIWILLIGEN-AGENTUR

1980 ist das Gründungsjahr Deutschlands erster Freiwilligen-Agentur, damals noch unter dem Namen Münchner Helfer Information (MHI). 1998 erhielt TATENDRANG einen neuen Namen und ein komplett neues Erscheinungsbild.

VEREIN FÜR FRAUENINTERESSEN E. V.

Die Freiwilligen-Agentur ist eine Einrichtung in Trägerschaft des Vereins für Fraueninteressen e.V. (www.fraueninteressen.de). Der Verein setzt sich ein für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in allen Gesellschaftsbereichen. Mit seinen 14 sozialen Einrichtungen unterstützt der Verein Bürger:innen in sozialen, finanziellen oder familiären Schwierigkeiten, ermöglicht die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und das ehrenamtliche Engagement.

Der Vorstand sowie die 1. Vorsitzende üben ihr Amt ehrenamtlich aus. Eine angestellte Geschäftsführerin regelt die Finanzen u. a. Die beiden Leiterinnen von TATENDRANG sind ihr gegenüber rechenschaftspflichtig. Verträge, Anträge, Rechnungen etc. werden über die Geschäftsstelle des Vereins abgewickelt. In regelmäßig stattfindenden Treffen tauschen sich die Einrichtungsleiterinnen mit der Geschäftsführung des Trägervereins aus. Für die Einrichtungen relevante Entscheidungen werden gemeinsam getroffen. Im operativen Geschäft sowie in der Personalsteuerung agieren die Leiterinnen weitgehend selbstständig.

DAS TATENDRANG-TEAM 2023 zählte das TATENDRANG-Team zwölf engagierte Mitarbeiterinnen. Neu hinzugekommen ist eine Kollegin mit einer halben Stelle als Unterstützung für das Beratungsteam sowie für die Öffentlichkeitsarbeit. In der Engagement-Beratung und Organisationsbetreuung sind sechs Mitarbeiterinnen tätig. Diese haben zum Teil zusätzliche Projekte und Aufgaben in ihrer Verantwortung (Lernpaten-Akademie, Freiwilligenaustausch). Neben dem Leitungs-Tandem gibt es bei TATENDRANG noch vier Projektleitungen (Inklusion, Freiwilligenmanagement, Unternehmensengagement, Öffentlichkeitsarbeit).

Alle Mitarbeiterinnen arbeiten in Teilzeit (14 bis 35 Wochenstunden). Dies entspricht insgesamt einem Äquivalent von 7,2 Vollzeitstellen.



Das TATENDRANG-Team – Foto: Mark Kamin

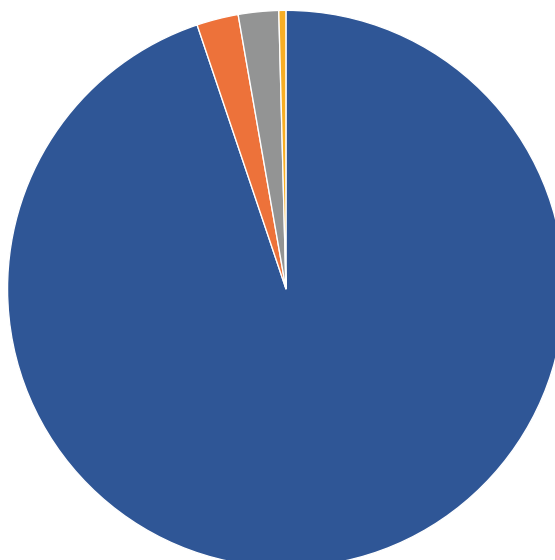
v.l.n.r. Rebekka Köhler, (ÖA), Maria Dillschnitter (Whats to do? Digitales Engagement), Sarah Schlei (Beratung, Lernpaten-Akademie), Svenja Möllersmann (Beratung, Freiwilligenaustausch), Tanja Neubauer (Beratung), Ute Bujara (Leitung), Isabel Schrimpf (Unternehmensengagement), Renate Volk (Leitung), Monika Schneider (Beratung, Freiwilligenaustausch), Rita Müller (Beratung), Savita Umoette (Beratung, ÖA), nicht im Bild Sibyl Stangl (FREIZEIT hoch2)

FINANZIERUNG

Die Geschäftsstelle unseres Trägervereins Verein für Fraueninteressen e.V. übernimmt die Buchführung für TATENDRANG nach den geltenden Standards (doppelte Buchführung) und erstellt eine Bilanz für den gesamten Träger, die die Finanzen aller 14 Einrichtungen des Vereins beinhaltet. Der Jahresabschluss wird von einem externen Büro erstellt, das dafür zertifiziert ist. Der Jahresabschluss wird alle drei Jahre vom Finanzamt geprüft. Die Verwendung der städtischen Mittel belegen wir mit dem jährlichen Verwendungsnachweis, dieser wird vom Sozialreferat LHM geprüft.

EINNAHMEN 2023

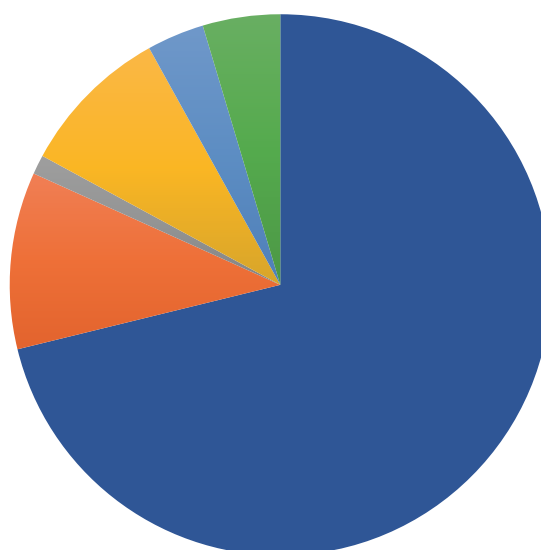
Unsere Arbeit wird überwiegend von der Landeshauptstadt München (Sozialreferat, RBS) finanziert, dazukommen weitere Einnahmen (Firmenengagement, Workshops), sowie Mittel für Projekte und Spenden (siehe Übersicht).

Einnahmen

- öffentliche Mittel (LHM)
- sonstige Einnahmen
- Spenden projektbezogen
- Spenden allgemein

AUSGABEN 2023

Bei den Ausgaben sind die beiden größten Kostenblöcke die Personalkosten (71%) und die Büro-Kosten (11%). Die restlichen 18 Prozent setzen sich zusammen aus den Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit (9%), für die IT (3%) und sonstige Sachkosten (5%) und für Anschaffungen (1%). Die Verwendung der finanziellen Mittel ist in der folgenden Übersicht dargestellt:

Ausgaben

- Personal/Weiterbildung
- Bürokosten
- Anschaffungen /Büro IT
- Öffentlichkeitsarbeit
- IT
- sonstige Sachkosten

SPENDENREPORT

2023 betrug der Anteil der Spenden an unserem Budget drei Prozent, davon waren zwei Prozent projektbezogene Spenden. Darin enthalten sind auch Spenden in Form von „geldwerten Leistungen“ der Kreativ-Agenturen, die uns teilweise pro bono unterstützen. Bei den privaten Spender:innen handelt es sich in der Regel um Freiwillige, die einmal bei uns in der Beratung gewesen sind und diese als sehr positiv empfunden haben. Die durchschnittliche Privatspende bewegte sich 2023 zwischen 20 und 100 Euro.

UNSER NETZWERK

Unsere Arbeit wird pro bono in den Bereichen Grafik, Webseite, Corporate Identity, Fotografie, IT und Supervision durch engagierte Unternehmen, Agenturen und Expert:innen unterstützt. Für ihre teilweise langjährige Unterstützung danken wir:

- aurum:media (Grafik & Materialien)
- 221 AD (Webseite)
- Prestele IT (IT)
- Mark Kamin (Fotografie)
- Immanuel Rahman (Fotografie)
- Anke Steinbacher (Supervision)
- Andreas Heddergott (Fotografie)

Wir bedanken uns beim Team der ehrenamtlichen „Rasenden Reporter:innen“, die unsere „Ehrenamtsgeschichten“ in Wort und Bild umsetzen und uns beim Online-Marketing unterstützen:

- Melanie Aulinger
- Anna Vanessa Evertz
- Annika Baidl
- Anni Johann
- Nicole Metz
- Immanuel Rahman
- Sonja Renner
- Kerstin Skribanowitz
- Serge Voigt
- Richardis Zieglmaier

Für die finanzielle Unterstützung danken wir unseren vielen privaten Spender:innen sowie:

- Hoffmann Eitle München

MITGLIEDSCHAFTEN



Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen/-Zentren und Koordinierungszentren Bürgerschaftlichen Engagements in Bayern (lagfa) e.V.

TATENDRANG ist Gründungsmitglied.

www.lagfa-bayern.de



Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa) e.V.

TATENDRANG ist Gründungsmitglied.

www.bagfa.de



Forum BE München

Im Forum Bürgerschaftliches Engagement (BE) sind 25 Institutionen (u.a. TATENDRANG) zusammengeschlossen. Gemeinsames Ziel ist, das Bürgerschaftliche Engagement in München zu fördern. Die Geschäftsführung des Forums hat FÖBE (Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement).

www.foebe-muenchen.de

KOOPERATIONEN

AKTION MENSCH Engagement-Datenbank (Engagement in München)

Münchner Initiative für Nachhaltigkeit (MIN)

**Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement (FÖBE)
(Münchner Freiwilligenmesse, Weiterbildungen und Qualifizierungen für Organisationen)**

**IHK für München und Oberbayern
(Marktplatz Gute Geschäfte, IHK-Nachtschicht)**

Landeshauptstadt München – Direktorium (Marktplatz Gute Geschäfte)

Münchner Bildungswerk (MBW) (Weiterbildungen Freiwilligenmanagement)

**Pädagogisches Institut – Zentrum für kommunales Bildungsmanagement (PI)
(Lernpaten-Akademie)**

Sozialreferat Landeshauptstadt München – Stelle für Bürgerschaftliches Engagement (Bürgerschaftliches Engagement)

Durch den regelmäßigen Austausch erhalten wir neue Impulse für unsere Aktivitäten und langfristige Strategie. Gemeinsam arbeiten wir an der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Bürgerschaftlichen Engagement – in Bezug auf Standards, Rahmenbedingungen, zielgruppenorientierte Angebote etc.

KONTAKT

Leitung: Ute Bujara, Renate Volk

Freiwilligen-Agentur TATENDRANG

Alzheimer Eck 13 Rgb.

80331 München

Tel.: 089 45 22 411-0

info@TATENDRANG.de

www.TATENDRANG.de

www.lernpaten-akademie.de

www.facebook.com/TATENDRANG.de

www.instagram.com/TATENDRANG_fwa

TRÄGER

Verein für Fraueninteressen e.V.

Alzheimer Eck 13 Rgb.

80331 München

Tel.: 089 290 44 63

verein@fraueninteressen.de

Geschäftsführung: Antje Wiedmann

1. Vorsitzende: Inga Fischer



VEREIN FÜR
FRAUENINTERESSEN E.V.
SEIT 1894 IN MÜNCHEN

GRAFIK/LAYOUT

aurum:media – Agentur für visuelle Kommunikation

Großes Dankeschön an das Team von aurum:media für die langjährige Pro-Bono-Unterstützung im Bereich Grafik – unter anderem beim vorliegenden Wirkungsbericht.

FÖRDERUNG

Landeshauptstadt München, Sozialreferat

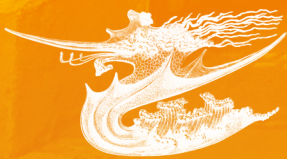


Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

München, Mai 2024

2023

WIRKUNGSBERICHT



VEREIN FÜR
FRAUENINTERESSEN E.V.
SEIT 1894 IN MÜNCHEN



TATENDRANG
Freiwilligen-Agentur